

Jena, 29. Mai. 1911.

Loggafur Laro Lollaga!

Loggafur Laro Lollaga!
Sein Dank für Ihr Lärmfangen
das Oper! Ein Kunst, das nicht von
von so langer Zeit aufhören ist, daß
man noch jetzt in der Luft der Of-
fentlichkeit. Man muß mich
im Lauf Ihrer Entwicklung all-
mählich sich verändert haben; und
Man muß mich immer weniger
gewöhnlichen Kunstwerke nicht ^{oder} auf

auf fünften noch stark mitgethan,
 gesetzt sein. Aber jedem Falle
 steht die gewichtige Aufgabe zu
 einem günstigen Ende. Und
 das wird mir viele Zeit in Anspruch nehmen.
 Gering, ist natürliches Feuer zur glück-
 lichen Vollendung des Opus. Und nun
 möge es der geistreichsten Kritik
 mit Freuden dienen. —

Wie Sie wohlwollend schon aufseher
 haben, ^{sind} dass die Vorflüge in einer
 Facultät vom Amte unabhängig

angenehmer werden. Auf
 Joseph's gestrichen ist. Nun wollen
 wir abwarten.

Hochachtungsvoll
 Ihr ergebener

O. Liebmacher

